Erinnerungsquiz

Spiel, Wissensabfrage

Diese Methode eignet sich zum einen zum spielerischen Wiederholen von Unterrichtsinhalten vor einer Klassenarbeit, sie kann aber auch darauf abgezielt sein, Vorwissen aus vergangenen Schuljahren für eine neue Einheit zu aktivieren.

Beschreibung

Die SuS werden in vier gleich große Gruppen eingeteilt und bilden einen gemeinsamen Gruppentisch. Die SuS brauchen keinen Platz zum Schreiben. Die Lehrkraft hat einen Katalog mit Fragen für die SuS vorbereitet, die inhaltlich das behandeln, was die SuS in der letzten Stunde/Einheit gemacht haben.

Die Lehrkraft stellt nun Fragen. Die Gruppe aus der sich zuerst ein SuS meldet darf zuerst antworten. Ist die Frage richtig beantwortet gibt es einen Punkt. Ist die Frage falsch beantwortet darf die Gruppe mit der zweiten Meldung antworten. Sollte keine Gruppe die Antwort wissen, wird die Frage zurück gestellt. Die Punkte der vier Gruppen werden an der Tafel jeweils festgehalten. Die Lehrkraft kann sich im Einzelfall auch für halbe Punkte entscheiden, wenn die Antwort in Teilen richtig war, oder Aspekte fehlen.

Differenzierungsmöglichkeiten

Die Fragen sollten an die Lerngruppe angepasst sein. Es bietet sich hier an sowohl einfache, als auch schwere Fragen zu stellen, um allen SuS gerecht zu werden. Auch Fragen aus dem Anforderungsbereich 3 sind möglich.

Tipps

Die Methode auch genutzt werden, um gewünschtes Verhalten der SuS zu verstärken. Ein Hereinrufen der Lösung ohne Meldung führt bei diesem Spiel zu Punkten für die Gegner, da die Lösung verraten wird.

Ein tatsächlicher Preis am Ende der Einheit erhöht die Motivation der SuS.

Erinnerungsquiz

Material

- Vorbereiteter Zettel mit Fragen zum Inhalt der letzten Stunde/Einheit
- Tafel
- Kreide
- Visualisierungswerkzeug (Beamer oder OHP)

Variation

Mit Visualisierungswerkzeugen können auch Grafiken gezeigt werden, die erklärt oder dessen Typ bestimmt werden muss (z.B.: Exponentialfunktionen in Mathe/Physik).

Quellen

Hepp, R. & Krüger, A. & Leisen, J. (2003) Methoden – Werkzeuge, Unterricht Physik Nr. 75/76, Friedrich Verlag.